



# Programm-Informationen

im H95 Raum für Kultur, Horburgstrasse 95, Basel

Dienstag, 26. Oktober 2021

## **NIEMALS IN DENSELBEIN ÜBERFLUSS**

Mathilde Bonte (Freiburg/D) – Tanz/Performance  
Lena Schillebeeckx (Freiburg/D) – Tanz/Performance  
Kai Brügge (Freiburg/D) – Tanz/Performance  
Stephen Altoft (Freiburg/ D) – mikrotonale 19-division Trompete  
Lee Ferguson (Freiburg/D) – Perkussion  
Thomas Wenk (Freiburg/D) – Kassettenrekorder und analoge Zombies

Nachdem wir das letzte Konzert der Freispiel-Reihe im Freiburger E-werk mit einem "Last Dinner" feierten (siehe video-link), wollen wir unsere Arbeit als Projekt Ensemble mit neuen Themen fortsetzen. Unsere Musik auf der Bühne ist mobil und performativ, der Tanz in enger Verbindung mit dem Klang.

Wir bewerben uns als Ensemble in einer kleineren Besetzung beim Forum für Improvisierte Musik und Tanz in Basel und lassen dabei die Möglichkeit zur Teilnahme der anderen Mitglieder noch offen. Das Projekt "Niemals in denselben Überfluss" steht noch unter dem Eindruck der Corona-Krise und dem Slogan "zurück zum alten Leben". Wir wollen aber mit Fokus auf Minimalism, Sparsamkeit und Kommunikation zur Reflektion einladen und nicht nur ein gerade aktuelles Thema aufarbeiten. Wenn die Krisen wechseln und der Fluß weiter fließen soll, muß das Wesentliche im Blick bleiben.

Freispiel "Last Dinner" [https://youtu.be/tpz6qR\\_hpog](https://youtu.be/tpz6qR_hpog)

### **Vita Mathilde Bonte**

Mathilde Bonte arbeitet/e als Tänzerin, Performerin und Tanzlehrerin vor allem in Belgien, Deutschland und die Schweiz. U.a. für Kompanie Offspace in Kassel + Freiburg (DE), Theater Freiburg (DE), und Guck mal Günther, Kunst - Festival in Lenzburg (CH). Seit 2016 ist sie Künstlerin in Residenz bei ARIM, [www.artistresidencyinmotherhood.com](http://www.artistresidencyinmotherhood.com).

2019 war sie aktives Mitglied von Tanz(t)raum e.V.: integratives Tanzunterricht + Aufführungen ua. bei der Cordiale ins E-Werk Freiburg und auf dem Zelt Musik Festival in Freiburg. Zusammen mit Ewelina Kotwa (PL) & Fiona Combosch (DE) arbeitet sie seit 2019 im Kollektiv Silent Cosmonauts. [www.fridamoves.me](http://www.fridamoves.me)

### **Vita Lena Schillebeeckx**

Lena Schillebeeckx (geb. 1986) arbeitete als Tänzerin, Performerin und Choreografin in Belgien, Schottland und Deutschland. Aus dem Hintergrund der Bildende Künste und Disability Studies richtete sie ihren Fokus auf interdisziplinäre Performanceformen. Seit 2014 arbeitete sie als Tänzerin bei der Kompagnie Offspace (2013 - 2014, Kassel), in Researches von Labor Cirque und Atemzug (2014 - 2015, Köln) sowie in eigenen Kurztanzstücken und Produktionen (2013 - 2016). Sie ist Mitbegründerin der Kompanie assemblage per moment (2016).

### **Vita Stephen Altoft**

Stephen Altoft, 19tel Trompete und Flügelhorn, widmet sich besonders der Entwicklung von neuem Repertoire für Trompete und gründete 1998 zusammen mit dem Schlagzeuger Lee Ferguson das duo Contour. Seit 2000 arbeitet Stephen Altoft an einem mikrotonalen Trompeten-Projekt mit dem englischen Komponisten Donald Bousted. Mit ihm zusammen entwickelte er zwischen 2001 und 2002 eine 19-Ton/Viertelton Trompete als Fachberater am Centre for New Musical Instruments, London. 2003 gab er seine eigene 19-Ton-B-Trompete und eine Viertelton-C-Trompete ‚Kits‘ bei Johannes Radeke und Siegmair Fischer von Musik Gillhaus, Freiburg, in Auftrag. Es entstand pädagogisches Material und ein vielfältiges Repertoire, untere anderem drei CD Aufnahmen (‚24 Microtonal Studies‘, die ‚Yasser Collection‘, ‚RASP‘) von Werke für Solo Trompete, Solo Trompete mit Live-Elektronik und/oder Video, sowie Werke für duo Contour. Das Projekt ist unter <http://www.microtonalprojects.com> veröffentlicht. Durch Konzerte, Vorträge und Workshops an Universitäten und Musikhochschulen



# Programm-Informationen

im H95 Raum für Kultur, Horburgstrasse 95, Basel

werden diese Erfahrungen an neue Generationen von Komponisten und Trompetern weitergegeben.  
[www.stephenaltoft.com](http://www.stephenaltoft.com)

## **Vita Lee Forrest Ferguson**

Lee Forrest Ferguson is no stranger to diversity, having played Bossa Nova, Irish Trad, Rock, Heavy Metal, and Jazz Fusion, as well as Baroque and Classical chamber and symphonic music. As a performer of new music, Lee works mostly in solo and chamber music genres, and plays with the Holst Sinfonietta, the New Music initiative, SUONO MOBILE, and is one half of the duo Contour. A founding member of the Black Forest Percussion Group, he instigated in 2016 their performance of Steve Reich's Drumming. He collaborates with percussionist/composer Michael Kiedaisch, flutist Helga Zuccaro, the sound artist, Ephraim Wegner, pianist/improviser/composer Thomas Wenk and the graphic designer, SUAN. Committed to the dissemination of new music, Lee has conceived music education projects such as Paper Music and Spielzeug Music. [www.duocontour.org](http://www.duocontour.org) [www.schlagzeugblog.wordpress.com](http://www.schlagzeugblog.wordpress.com)  
Facebook: Black Forest Percussion Group

## **Vita Thomas Wenk**

Thomas Wenk ist Komponist, Pianist und Hochschuldozent für improvisierte Musik. Seine Spezialgebiete sind Prepared Piano sowie Werke für Kassettenrekorder und analog-Elektronik. Viele seiner Kompositionen und Performances stehen in Verbindung mit bildender Kunst, Literatur und Tanz. Außerdem spielt er Stummfilmbegleitmusik und Literaturkonzerte für Kinder. Projekte u.a. mit Emi Myoshi / Shibui Kollektiv Freiburg, ensemble chronophonie, duo contour, Ephraim Wegner (Freiburg), ensemble handwerk (Köln), Sebastian Berweck (Berlin), Johannes Kreidler (Berlin), Hörflüge mit Renate Obermaier und Heinzl Spagl. Die Klangkunstprojekte mit Kassettenrekordern wurde in Rundfunksendungen (DLF) und im Fernsehen (SWR) dokumentiert. [www.thwenk.de](http://www.thwenk.de)

## **COMME IL FAUT**

Gopfredstutz:

Anna Beyme (Basel) – Akkordeon  
Laurent Charles (Basel) – Kontrabass  
Rolf Meyer (Rheinfelden) – Saxophon  
Christian Neff (Basel) – Violine

## **Vita Anna Beyme**

«Instant Composing» mit Einflüssen verschiedener Musikgenres, Klassik, Jazz, Minimalart. Durch eine gemeinsam gefundene „object language“ und Form der musikalischen Kommunikation werden musikalische Prozesse entwickelt, fortgeführt und erweitert.

## **Vita Laurent Charles**

Fotograf, Kontrabassist, Performer, Mitglied der Basler Künstlergesellschaft BKG,  
Zahlreiche Projekte im Bereich der improvisierten Musik, Musik- und Text Performances, international.  
Gründungsmitglied des „Forum für improvisierte Musik und Tanz FIM“

## **Vita Christian Neff**

Studierte Violine an der Hochschule für Musik in Basel bei Alexander van Wijnkoop.  
Studien für frei improvisierte Kammermusik bei Christoph Baumann, Peter K. Frey und Walter Fährndrich an der Hochschule für Musik Basel.  
Er ist Mitglied des Insub Meta Orchestras, des „ensemble für improvisation“ (mit Andrea Maria Maeder / Tanz), sowie von „Stillaut“ (mit Lua Leierner / Tanz und Gebärdensprache), sowie Gründungsmitglied des Vereins FIM. Performances international.

**Vita Rolf Meyer:** Musikstudien MuB an der Musikakademie Basel, Saxofonstudium, Studien für frei improvisierte Musik bei Urs Blöchliger, Mani Planzer, Co Streiff, spielen in verschiedenen Ensembles, diverse Auftritte auch mit „Gopfredstutz“.



## Programm-Informationen

im H95 Raum für Kultur, Horburgstrasse 95, Basel

«Instant Composing» mit Einflüssen verschiedener Musikgenres, Klassik, Jazz, Minimalart. Durch eine gemeinsam gefundene „object language“ und Form der musikalischen Kommunikation werden musikalische Prozesse entwickelt, fortgeführt und erweitert.

### **Vita Laurent Charles**

Fotograf, Kontrabassist, Performer, Mitglied der Basler Künstlergesellschaft BKG, Zahlreiche Projekte im Bereich der improvisierten Musik, Musik- und Text Performances, international. Gründungsmitglied des „Forum für improvisierte Musik und Tanz FIM“

### **Vita Christian Neff**

Studierte Violine an der Hochschule für Musik in Basel bei Alexander van Wijnkoop. Studien für frei improvisierte Kammermusik bei Christoph Baumann, Peter K. Frey und Walter Fähndrich an der Hochschule für Musik Basel. Er ist Mitglied des InsumMetha-Orchestras, des „ensemble für improvisation“ (mit Andrea Maria Maeder / Tanz), sowie von „Stillaut“ (mit Lua Leierner / Tanz und Gebärdensprache), sowie Gründungsmitglied des Vereins FIM. Performances international.

**Vita Rolf Meyer:** Musikstudien MuB an der Musikakademie Basel, Saxofonstudium, Studien für frei improvisierte Musik bei Urs Blöchliger, Mani Planzer, Co Streiff, spielen in verschiedenen Ensembles, diverse Auftritte auch mit „Gopfredstutz.“